

## Bericht der Fußballabteilung zum 27. Treffen SGZ/VZBÖ

Die Begegnung fand wie vor vier Jahren in der Halle statt. Zu einem kleinen Turnier, für das Hin- und Rückspiele vorgesehen waren, gesellte sich die Wasserschutzpolizei. Da aus Wien ein Team mit Spielern im Alter von 45 bis 50 Jahren angekündigt wurde, stellten die Hamburger adäquate Oldie-Mannschaften. Überraschend präsentierte der VZBÖ zwei junge Sportkameraden, die zusammen höchstens 45 Jahre alt waren.



War meine Taktik richtig? SGZ Fußball Obmann Martin Laude

Im Eröffnungsmatch konnten die Nordlichter noch einigermaßen mithalten. Erst in der



Schlussminute erzielten die Gäste den 2:1 Siegtreffer.

Bei besserer Ausnutzung der herausgespielten Torchancen wäre sogar ein Sieg der Gastgeber möglich gewesen. Stark machte sich der kurzfristige Ausfall ihres Oldie-Hallenscharfschützen, der 2008 für den Turniersieg garantierte, bemerkbar.

Im Rückspiel triumphierte dann das jüngere Durchschnittsalter der Kicker

von der Donau, die zum glatten 3:1 Erfolg kamen. Der Sieg wurde ihnen allerdings von der leidenschaftslosen und nicht aufopferungsbereiten Nordabwehr allzu leicht gemacht.

Die Wasserschutzpolizei hatte gleich drei Ausfälle von Stammspielern zu beklagen und blieb sieg- und punktlos.

Martin Laude, Obmann Fußballabteilung

